

GESCHICHTE ZUM EISPLATTENSPIEL

Eisbären zählen zu den größten Bärenarten und zu den größten Landraubtieren der Erde. Sie sind perfekt für das kalte Leben am Nordpol angepasst. Denn ihr Fell ist besonders dicht und wasserabweisend. Außerdem schützt sie eine dicke Fettschicht vor der Kälte. Damit die Eisbären aber eine dicke Fettschicht bekommen, müssen sie ausreichend fressen. Besonders gut schaffen das die Tiere im Winter. Denn im Winter ist das Meer am Nordpol zugefroren: das ist die beste Zeit des Jahres, für die Eisbären! Sie können über das gefrorene Packeis wandern und so nach Robben suchen. Die geschickten Eisbären jagen und warten bei Eislöchern, bis eine Robbe ihren Kopf durchsteckt. Dann heißt es Mahlzeit!

Doch seit Jahren bemerken die Eisbären, und auch die Menschen, dass es immer wärmer am Nordpol wird. Das Eis beginnt nach dem Winter immer früher zu schmelzen (*Eisplatten entfernen*).

Dadurch wird das Jagen für die Eisbären immer schwieriger. Ihnen fehlt das Eis, um Robben an den Eislöchern aufzulauern und diese zu jagen. Die Eisbären haben oft großen Hunger. Deshalb freuen sich die Eisbären schon im Herbst auf den Winter. Denn das bedeutet Eis und somit Möglichkeiten zum Jagen und den Hunger zu stillen.

Doch dieses Jahr war der Herbst viel länger warm, als sie es gewöhnt waren (*Eisplatten entfernen*) und die Eisbären mussten lange auf den Winter warten. Doch auch dieser Winter war nicht so kalt wie die Winter zuvor und das Eis wurde nur langsam dicker (*Eisplatten entfernen*).

Auch in diesem Jahr begann das Eis wieder sehr schnell zu schmelzen (*Eisplatten entfernen*). Die Eisbären hatten am Nordpol nur einen kurzen Winter und somit nur kurz die Möglichkeit Robben zu jagen und zu fressen. Und auch der Sommer dauerte wieder unerträglich lang für die Eisbären, denn es dauerte lange, bis es wieder kalt wurde und das Meer am Nordpol mit Eis bedeckt war (*Eisplatten entfernen*). Die Eisbären fanden lange nichts zu fressen.

Und so passiert es seitdem jedes Jahr: die Winter dauern kürzer und die Sommer dauern immer länger. Das Eis schmilzt früher im Jahr und kommt erst später wieder zurück (*Eisplatten entfernen*). Die Eisbären haben dadurch immer weniger Platz und große Probleme, Nahrung zu finden. Sie haben oft sehr lange Hunger. Soll das denn so sein?